Datenschutzerklärung von HoopsHub

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Datenverarbeitung auf dieser Website und für die Vertragsabwicklung ist:

Noah Ebel & Niklas Hofeditz GbR (handelnd unter „HoopsHub“), Fasanenstr. 60, 38102 Braunschweig, E-Mail: support@hoopshub.online, Telefon: 016096263583

Einen Datenschutzbeauftragten haben wir nicht bestellt, weil wir dazu gesetzlich nicht verpflichtet sind. Bei Fragen zum Datenschutz erreichen Sie uns unter der oben genannten E-Mail-Adresse.

Besonderheit in der App: Für die Daten der Spieler, Trainer und Betreuer einer Mannschaft ist **der Verein bzw. die Person, die HoopsHub für die Mannschaft gebucht hat** (z. B. ein Trainer, der HoopsHub privat nutzt), verantwortlich. Wenn im Folgenden vom „Verein“ die Rede ist, ist immer auch ein solcher Trainer gemeint. Wir verarbeiten diese Daten nur in dessen Auftrag und nach dessen Weisungen (Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO). Anfragen zu diesen Daten richten Sie bitte an Ihren Verein bzw. Trainer. Erreichen Sie uns, leiten wir Sie weiter.

2. Hosting und Server-Logfiles

Website und App werden bei IONOS SE, Elgendorfer Str. 57 56410 Montabaur gehostet. Die Server stehen in Deutschland. Mit dem Hoster haben wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO geschlossen. Er verarbeitet die Daten nur nach unseren Weisungen.

Die Logfiles fallen bei unserem Hosting-Dienstleister IONOS SE, Montabaur, an, mit dem ein Auftragsverarbeitungsvertrag besteht.

Zusätzlich führen wir zur Erkennung von Missbrauch ein Sicherheitsprotokoll über sicherheitsrelevante Ereignisse, insbesondere Anmeldungen (erfolgreich, fehlgeschlagen, gesperrt), das Zurücksetzen von Passwörtern, abgelehnte Sitzungsverlängerungen, die Aktivierung des Trainer-Modus, Änderungen an Coach-Rechten und an der Verknüpfung von Coach- und Spieler-Accounts sowie fehlgeschlagene Versuche, einen Account zu löschen. Gespeichert werden Zeitpunkt, Ereignis, E-Mail-Adresse, IP-Adresse und Browserkennung; das Protokoll sehen nur wir als Betreiber, es wird nach 90 Tagen gelöscht. Bei technischen Fehlern der App erhalten wir Fehlerberichte mit Fehlermeldung, technischem Fehlerverlauf, betroffenem App-Bereich, Plattform (z. B. Browser oder Android) und Ihrer Rolle (Spieler oder Coach), aber ohne Namen oder E-Mail-Adresse; sie werden nach 90 Tagen gelöscht.

Um Missbrauch von Anmelde- und Formularfunktionen zu begrenzen, speichern wir die IP-Adresse kurzzeitig als pseudonymen Hashwert und löschen ihn nach einem Tag.

Server-Logfiles: Bei jedem Aufruf unserer Website oder App speichert der Server unseres Hosters automatisch IP-Adresse des anfragenden Geräts, Datum und Uhrzeit, aufgerufene Seite oder Datei, Referrer, Browser und Betriebssystem, HTTP-Statuscode und übertragene Datenmenge. Wir brauchen diese Daten, um Website und App technisch bereitzustellen, Fehler zu finden und Angriffe abzuwehren; eine Zusammenführung mit anderen Daten oder eine Auswertung zu Werbezwecken findet nicht statt.

Die Logfiles werden spätestens nach 8 Wochen gelöscht. Rechtsgrundlage für beides ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt im sicheren und stabilen Betrieb.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im sicheren und stabilen Betrieb.

Verschlüsselung: Die gesamte Übertragung erfolgt verschlüsselt über HTTPS (TLS).

3. Schriftarten

Diese Website oder die App bindet keine Schriftarten von externen Servern ein. Alle Schriften werden lokal von unserem eigenen Webserver geladen. Dabei werden keine Daten an Dritte übertragen.

4. Cookies und Tracking

Website: Die Website setzt keine Cookies und verwendet keine Analyse- oder Tracking-Werkzeuge.

App: Damit Sie nach dem Login angemeldet bleiben, speichert die App eine Sitzungskennung im lokalen Speicher Ihres Browsers (kein Cookie) bzw. in der Android-App geschützt auf Ihrem Gerät. Das ist technisch unbedingt erforderlich, um den von Ihnen gewünschten Dienst bereitzustellen (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG). Eine Einwilligung ist dafür nicht nötig. Die Sitzungskennung wird beim Abmelden gelöscht, spätestens 90 Tage nach der letzten Nutzung. In der Android-App verlangen wir nach 14 Tagen eine erneute Anmeldung (Passwort oder, wenn aktiviert, Fingerabdruck/Face ID/Gesichtserkennung). Tracking oder Werbung findet auch in der App nicht statt.

5. Kontakt

E-Mail: Wenn Sie uns per E-Mail kontaktieren, verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Namen und den Inhalt Ihrer Nachricht, um Ihre Anfrage zu beantworten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, wenn Ihre Anfrage mit einem Vertrag zusammenhängt, sonst Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Interesse an der Beantwortung von Anfragen). Wir löschen die Daten, wenn die Anfrage erledigt ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

Feature-Wünsche: Über das Formular „Feature-Wünsche“ auf unserer Website können Sie uns Vorschläge schicken. Wir speichern Titel und Beschreibung Ihres Vorschlags sowie, wenn Sie sie angeben, Ihre E-Mail-Adresse. Die E-Mail-Adresse ist freiwillig; wir nutzen sie nur, um Ihnen unsere Entscheidung zu dem Vorschlag mitzuteilen, und löschen sie spätestens 12 Monate nach Eingang. Vorschläge können wir ohne Ihren Namen in unsere öffentliche Roadmap übernehmen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Interesse an der Weiterentwicklung unserer Dienste). Zum Schutz vor Missbrauch gilt die in Abschnitt 2 beschriebene Ratenbegrenzung.

6. Bestellung und Zahlungsabwicklung

Bestellung: Bei einer kostenpflichtigen Bestellung verarbeiten wir den gewählten Plan, Abrechnungszeitraum und Umfang, Vereins- und Mannschaftsname, die E-Mail-Adresse für den Coach-Account sowie die Rechnungsdaten: ob Sie als Privatperson, Verein oder Unternehmen bestellen, den Namen (bei Privatpersonen Vor- und Nachname, sonst den Namen des Vereins bzw. Unternehmens und optional einen Ansprechpartner) und die Rechnungsanschrift. Freiwillig können Vereine und

Unternehmen eine abweichende Rechnungs-E-Mail, ihre USt-IdNr., eine eigene Bestellreferenz und bei öffentlichen Auftraggebern die Leitweg-ID angeben. Außerdem speichern wir den Zeitpunkt Ihrer Zustimmung zu den AGB und bei Privatpersonen Ihr Verlangen, dass die Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, sowie Ihre Bestätigung, dass Sie volljährig sind. Beim Start einer Testversion erheben wir keine Rechnungsdaten. Bestellen Sie aus einer Testversion heraus eine Lizenz für Ihr bestehendes Team, erheben wir dieselben Rechnungsdaten; die bezahlte Lizenz wird dann Ihrem bestehenden Team zugeordnet, dessen Daten erhalten bleiben. Nach der Zahlung erstellen wir eine Rechnung als PDF und als E-Rechnung (XRechnung) und senden sie per E-Mail; Privatpersonen erhalten die PDF. Die Rechnungen übernehmen wir in unsere eigene Buchhaltung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, für Rechnungsstellung und Aufbewahrung Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 14 UStG.

Zahlungsabwicklung: Für die Zahlung nutzen wir Mollie B.V., Keizersgracht 126, 1015 CW Amsterdam, Niederlande. Ihre Zahlungsdaten (z. B. IBAN oder Kreditkartendaten) geben Sie direkt beim Zahlungsanbieter ein. Wir erhalten sie nicht, sondern nur die Information, ob und wann eine Zahlung erfolgt ist, sowie die letzten Ziffern des Zahlungsmittels. Der Zahlungsanbieter verarbeitet Ihre Daten auch in eigener Verantwortung, etwa zur Betrugsprävention und wegen gesetzlicher Pflichten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO. Näheres finden Sie in der Datenschutzerklärung des Zahlungsanbieters: https://www.mollie.com/de/legal/privacy

Rechnungsstellung: Für die Rechnungsstellung und Buchhaltung übermitteln wir bei einer kostenpflichtigen Bestellung Ihre Rechnungsdaten (Name bzw. Verein oder Firma, Ansprechpartner, Anschrift, Rechnungs-E-Mail, ggf. USt-IdNr., Leitweg-ID und Ihre Referenz) sowie Plan, Preis, Leistungszeitraum und Zahlungszeitpunkt an unser internes Buchhaltungssystem (betrieben von uns selbst bei IONOS SE in Deutschland, keine Weitergabe an Dritte). Von dort erstellen wir die Rechnung, senden sie Ihnen per E-Mail zu und archivieren sie. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO. Rechnungen bewahren wir wegen gesetzlicher Pflichten (§ 14b UStG, § 147 AO) 8 Jahre ab Ende des Ausstellungsjahres auf, auch wenn Sie Ihr Konto löschen.

Aufbewahrung: Rechnungen und Buchungsbelege müssen wir nach Handels- und Steuerrecht aufbewahren, in der Regel acht Jahre für Buchungsbelege und sechs Jahre für geschäftliche Korrespondenz (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

Widerruf und Kündigung über die Website: Nutzen Sie die Schaltflächen „Vertrag widerrufen“ oder „Verträge hier kündigen“, verarbeiten wir Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, die Angaben zur Identifizierung des Vertrags, das gewünschte Datum und, wenn Sie ihn angeben, den Grund (freiwillig; nur bei einer außerordentlichen Kündigung erforderlich). Damit führen wir den Widerruf bzw. die Kündigung aus und bestätigen Ihnen den Eingang per E-Mail; intern geht die Erklärung an unsere Administratoren. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, weil wir gesetzlich verpflichtet sind, diese Funktionen anzubieten (§ 312k BGB und Widerrufsrecht nach dem BGB). Wir bewahren die Erklärung wie andere Geschäftskorrespondenz sechs Jahre ab Ende des Kalenderjahres auf. Zum Schutz vor automatisierten Spam-Einträgen prüfen wir technisch, ob die Domain Ihrer E-Mail-Adresse E-Mails empfangen kann, und setzen unsichtbare Formularfelder und ein Zeitmerkmal ein; dabei speichern wir nur, welche Schutzmaßnahme ausgelöst hat; es gilt außerdem die in Abschnitt 2 beschriebene Ratenbegrenzung.

7. Nutzung der App

In der App verwalten Vereine und Trainer ihre Mannschaften. Die App ist im Browser und als Android-App verfügbar.

Verantwortlich für diese Daten ist der Verein bzw. der Trainer, der HoopsHub gebucht hat; wir verarbeiten sie in dessen Auftrag (siehe Abschnitt 1). Die folgende Übersicht zeigt, welche Daten in der App anfallen.

Führungsspieler: Der Coach kann einzelne Spieler zu Führungsspielern ernennen. Diese können für jeweils 20 Minuten in einen Trainer-Modus wechseln und sehen dann, was auch Coaches sehen: Coach-Notizen, Spielerpass, Skill-Bewertungen, Feedback, Entwicklungspläne, Zu- und Absagen sowie E-Mail-Adressen eingeladener Spieler. Verletzungsmeldungen sehen sie nur als neutrale Abwesenheit; Vereinschat und Datenexport stehen ihnen nicht offen. Jede Aktivierung des Trainer-Modus wird im Sicherheitsprotokoll gespeichert (siehe Abschnitt 2).

Daten	Zweck	Rechtsgrundlage	Wer sieht sie
Account: Name	Anmeldung, Rechteverwaltung	Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO	Team
Account: E-Mail	Anmeldung, Rechteverwaltung	Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO	Sie selbst und die Coaches; bei Coach-Accounts auch die Vereinsverantwortlichen
Account: Passwort (verschlüsselt gespeichert)	Anmeldung, Rechteverwaltung	Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO	Niemand, nur als Hash gespeichert
Profil: Trikotnummer, Positionen, Kaderstatus	Teamorganisation	Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO	Team
Verfügbarkeit ohne Grund (z. B. „abwesend“)	Trainings- und Spielplanung	Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO	Coaches des Teams und Führungsspieler
Verletzungsmeldung: Status „verletzt“ und freiwillige Notiz (Gesundheitsdaten)	Trainings- und Spielplanung	Ausdrückliche Einwilligung, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO	Nur Coaches des Teams und Sie selber
Events: Zu- und Absagen	Trainings- und Spielplanung	Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO	Coaches des Teams und Führungsspieler, zum Event

Daten	Zweck	Rechtsgrundlage	Wer sieht sie
			eingeladene Spieler
Ranking-Punkte,	Motivation, Team-Rangliste	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	Team (Sichtbarkeit stellt der Coach ein)
Abstimmungen, Auszeichnungen	Motivation, Team-Rangliste	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	Team (Nur Gesamtergebnisse, keine individuellen Wahlen)
Spielstatistiken, Shot-Charts, Trends, Formanzeige	Leistungsauswertung	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	Team, bei U-16 Spieler sieht nur der Coach die Formanzeige
Feedback, Entwicklungsplan	individuelle Förderung	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	Spieler selbst und Coaches sowie Führungsspieler
Skills	individuelle Förderung	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	Spieler selbst und Coaches sowie Führungsspieler
Rollen	individuelle Förderung / Teamorganisation	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	Team
Chat-Nachrichten (Team- und Vereinschat)	Kommunikation im Team bzw. Verein	Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO	Teilnehmer des jeweiligen Chats
Gegner und „Spieler im Fokus“ (Spieler anderer Mannschaften)	Spielvorbereitung	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	Team
Profilfoto (freiwillig)	Erkennen im Team	Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO	Team
Spielerpass als Foto/Kopie (freiwillig)	Vereinfachte Vorlage im Spielbetrieb	Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO	Nur Coaches des Teams und Führungsspieler

Daten	Zweck	Rechtsgrundlage	Wer sieht sie
Einwilligungsnachweise (Zeitpunkt, Textversion, Alter, ggf. E-Mail der Erziehungsberechtigten)	Nachweis der Einwilligungen	Art. 6 Abs. 1 lit. c i. V. m. Art. 7 Abs. 1 DSGVO	Coaches sehen den Status
Gerätekennung für Push-Benachrichtigungen (Android-App)	Zustellen von Benachrichtigungen	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO	niemand (nur technisch)
Coach-Notizen zum Spieler	Teamorganisation	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	nur Coaches und Führungsspieler im Trainer-Modus
Notizen zu Punktebuchungen	Nachvollziehbarkeit des Rankings	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO	Coaches und der betroffene Spieler

Einwilligung und Widerruf: Eine Einwilligung brauchen wir nur für freiwillige Angaben: Profilfoto, Spielerpass und Verletzungsmeldung. Wir fragen sie bei der Aktivierung Ihres Accounts einzeln ab, nichts ist vorangekreuzt, und speichern Zeitpunkt und Textversion. Ohne diese Einwilligungen können Sie die App vollständig nutzen; statt eines Fotos erscheint ein Platzhalter, den Spielerpass können Sie weiterhin analog vorlegen. Sie können jede Einwilligung jederzeit einzeln in der App unter Einstellungen → Rechtliches oder gegenüber Ihrem Verein widerrufen. Foto, Spielerpass bzw. Gesundheitsangaben werden dann sofort gelöscht. Die bis dahin erfolgte Verarbeitung bleibt rechtmäßig. Ändern wir den Text einer Einwilligung, zeigen wir Ihnen den neuen Text in der App und bitten erneut um Ihre Entscheidung; bis dahin sind neue Einträge für diese Funktion gesperrt, vorhandene Daten bleiben erhalten.

Müssen Sie Daten angeben? Für die Nutzung erforderlich sind nur Name und E-Mail-Adresse für den Account. Trikotnummer, Position, Anwesenheit und Statistiken pflegt in der Regel der Coach. Alle Angaben, für die wir eine Einwilligung einholen, sind freiwillig.

Verletzungsmeldungen (Gesundheitsdaten)

Spieler können freiwillig melden, dass sie verletzt sind, und dazu eine kurze Notiz schreiben. Schon die Angabe „verletzt“ ist ein Gesundheitsdatum im Sinne von Art. 9 DSGVO. Wir verarbeiten diese Angaben deshalb nur mit **ausdrücklicher Einwilligung** (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO), die die App getrennt von allen anderen Einwilligungen abfragt.

- **Freiwillig:** Ohne Einwilligung können Sie sich trotzdem als „abwesend“ melden, ohne einen Grund zu nennen. Details zur Verletzung müssen Sie nie angeben.
- **Wer sieht es:** Nur die Coaches Ihres Teams und Sie selbst. Mitspieler und Führungsspieler im Trainer-Modus sehen nur, dass Sie nicht verfügbar sind, aber weder Status noch Grund

- **Keine KI:** Gesundheitsangaben werden nicht an den KI-Anbieter übermittelt und fließen nicht in Spielerberichte oder andere Auswertungen ein.
- **Löschung:** Verletzungsstatus und Notiz werden 90 Tage nach der Genesungsmeldung automatisch gelöscht, spätestens 12 Monate nach dem letzten Eintrag.
- **Unter 16 Jahren:** Die Verletzungsmeldung ist erst möglich, wenn die Erziehungsberechtigten eingewilligt haben.
- **Widerruf:** jederzeit in den Einstellungen; vorhandene Angaben werden dann sofort gelöscht.
- **Schutz:** Status, Bezeichnung und Notiz werden verschlüsselt gespeichert und nicht in den Datenexport des Teams übernommen.

Bitte tragen Sie Gesundheitsangaben nur in diesem Feld ein, nicht in Chat, Notizen oder Feedback. Coaches sind über unsere AGB verpflichtet, ebenso zu verfahren.

Kinder und Jugendliche

Viele Nutzer von HoopsHub sind minderjährig. Ihre Daten schützen wir besonders (Erwägungsgrund 38 DSGVO).

Wer zustimmen muss

Alter	Nutzung der App	Profilfoto, Spielerpass, Verletzungsmeldung
unter 16 Jahre	Erziehungsberechtigte bestätigen per E-Mail	Einwilligung der Erziehungsberechtigten (Art. 8 DSGVO)
16 und 17 Jahre	Jugendliche selbst	Jugendliche selbst
ab 18 Jahre	Nutzer selbst	Nutzer selbst

So läuft es ab: Bei der Aktivierung des Accounts gibt der Spieler an, ob er unter 16 ist, und nennt dann Geburtsmonat und -jahr sowie die E-Mail-Adresse eines Erziehungsberechtigten. Wir senden dorthin eine Bestätigungs-E-Mail mit einem Link zu einer Seite, auf der die Erziehungsberechtigten die Nutzungsbedingungen bestätigen und jede Einwilligung einzeln erteilen oder ablehnen können. Bis zur Bestätigung kann der Spieler die App nicht nutzen. Der Coach sieht, ob die Zustimmung erteilt ist, und kann melden, wenn die angegebene Adresse nicht zu den Erziehungsberechtigten gehört. Reagieren die Erziehungsberechtigten nicht, erinnern wir nach etwa 7 und 14 Tagen und senden danach keine weiteren E-Mails. Kinder ohne eigenes Gerät brauchen keinen eigenen Account: Der Coach legt das Profil an, und die Erziehungsberechtigten erhalten auf Wunsch den Zugang.

Gespeicherte Nachweise: Für den Nachweis speichern wir Geburtsmonat und -jahr des Spielers, die E-Mail-Adresse der Erziehungsberechtigten, Zeitpunkt von Versand und Bestätigung, die Version der Rechts- und Einwilligungstexte, die erteilten Einwilligungen sowie gegebenenfalls den Hinweis des Coaches, dass eine angegebene Adresse nicht zu den Erziehungsberechtigten gehört (Art. 6 Abs. 1 lit. c i. V. m. Art. 7 Abs. 1 DSGVO). Die E-Mail-Adresse nutzen wir nur für die Einwilligung und für Hinweise dazu, etwa bei geänderten Texten; sie bleibt bis zur Löschung des Accounts gespeichert. Bleibt die Bestätigung aus, löschen wir sie nach 60 Tagen.

Mit dem 16. Geburtstag: Die von den Erziehungsberechtigten erteilten Einwilligungen und die darauf gestützten Daten bleiben bestehen. Ab dann entscheidet der Jugendliche selbst: Neue Profilfotos, Spielerpass-Uploads und Verletzungsmeldungen setzen seine eigene Einwilligung voraus, die er in der App unter Einstellungen → Rechtliches erteilen und widerrufen kann. Der Link der Erziehungsberechtigten verliert seine Gültigkeit.

Datenschutzfreundliche Voreinstellungen für Jugendmannschaften (Art. 25 DSGVO)

Unabhängig vom Alter gilt immer:

• Feedback, Skill-Bewertungen und Entwicklungsplan sehen nur der Spieler selbst (Skill-Bewertungen erst ab 16 Jahren), die Coaches und Führungsspieler im Trainer-Modus.

• Profilfotos sind freiwillig und nur innerhalb der eigenen Mannschaft sichtbar.

• Der Spielerpass ist freiwillig und kann weiterhin analog vorgelegt werden. Wird er hochgeladen, sehen ihn nur die Coaches und Führungsspieler im Trainer-Modus.

• Verletzungsmeldungen sehen nur die Coaches; Mitspieler und Führungsspieler sehen weder Status noch Grund.

• KI-Spielerberichte gibt es für Spieler unter 16 Jahren nur mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten; Spieler unter 16 Jahren sehen ihre eigenen Berichte nicht.

Markiert der Coach ein Team in den Einstellungen als Jugendmannschaft, gilt zusätzlich:

• Die Formanzeige („heiß/kalt“) ist nur für Coaches sichtbar.

• Das Team-Ranking vergibt nur Pluspunkte; bestehende Abzugsregeln werden deaktiviert. Punktabzüge muss der Coach bewusst wieder einschalten.

Was wir mit Daten von Minderjährigen nie tun: Werbung, Tracking, Weitergabe an Dritte zu eigenen Zwecken, Profilbildung zu kommerziellen Zwecken oder automatisierte Entscheidungen, etwa über Einsatzzeiten oder die Kaderzugehörigkeit.

Rechte der Erziehungsberechtigten: Erziehungsberechtigte können für ihr Kind alle Rechte aus Abschnitt 10 ausüben und Einwilligungen jederzeit widerrufen. Verlässt ein Kind den Verein, werden Fotos, Spielerpass, Verletzungsangaben, Feedback und Entwicklungsplan innerhalb von 30 Tagen gelöscht; Statistiken bleiben nur ohne Namen erhalten.
Unter hoopshub.online/eltern können Erziehungsberechtigte jederzeit einen neuen Verwaltungs-Link anfordern. Dazu geben sie die E-Mail-Adresse ein, die sie bei der Einwilligung verwendet haben; der Link ist 24 Stunden gültig und nur einmal verwendbar. Dort können sie Einwilligungen ändern oder widerrufen und das Profil ihres Kindes vollständig löschen lassen.

Kurz erklärt für Kinder und Jugendliche: In HoopsHub speichert dein Verein, wann du beim Training bist, wie deine Spiele gelaufen sind und was dein Coach dir als Tipp gibt. Das sehen nur dein Team und deine Coaches, nicht fremde Leute. Wenn du verletzt bist, kannst du das freiwillig melden – das sehen nur deine Coaches, und du musst nicht sagen, was du hast. Wenn du unter 16 bist, müssen deine Eltern

zustimmen, bevor du ein Foto hochlädst oder eine Verletzung meldest. Du oder deine Eltern könnt jederzeit sagen, dass Daten gelöscht werden sollen.

KI-Spielerberichte: Aus den Statistiken erstellt die App automatische Spielerbeschreibungen. Dazu übermitteln wir nur pseudonymisierte Daten an IONOS SE (AI Model Hub, Rechenzentrum Berlin, Modell Mistral Small 24B): Spielernamen ersetzen wir durch Platzhalter; übermittelt werden Statistiken, Trikotnummer, Position, Spielverläufe, Spieldaten und der Name der gegnerischen Mannschaft. Fotos, Kontaktdaten, Gesundheitsangaben und Chatnachrichten werden nie übermittelt. Der Anbieter verarbeitet die Daten als Auftragsverarbeiter und nutzt sie nicht zum Training eigener Modelle. Berichte werden in der App als KI-Inhalte gekennzeichnet (z. B. „KI-Report“, „KI-Beschreibung“). Eine automatisierte Entscheidung mit rechtlicher Wirkung im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Die übermittelten Daten sind **pseudonymisiert**: Der KI-Anbieter kann sie keiner Person zuordnen, wir könnten es. Sie gelten deshalb weiter als personenbezogene Daten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Interesse des Vereins an der Leistungsauswertung); bei Spielern unter 16 Jahren verarbeiten wir die Daten nur mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten (Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 8 DSGVO). Alle KI-Funktionen können in den Einstellungen vom Coach abgeschaltet werden. Ausgenommen ist nur der KI-Assistent für Hilfefragen (siehe unten), der keine Teamdaten verarbeitet.

KI-Assistent für Hilfefragen (Wissensdatenbank, App, Web-App): In der App, der Web-App und in unserer Wissensdatenbank können Sie Fragen zur Bedienung an einen KI-Assistenten stellen. Ihre Frage und bis zu sechs vorherige Nachrichten des Gesprächs übermitteln wir zusammen mit passenden Hilfeartikeln an IONOS SE (AI Model Hub, Deutschland). Bitte schreiben Sie keine personenbezogenen Daten oder Gesundheitsangaben in Ihre Frage. Wir speichern zu jeder Anfrage nur Ihre Nutzerkennung, eine Sitzungskennung, den Zeitpunkt und den Rechenaufwand (Tokens), um Nutzungsgrenzen je Sitzung und Tag durchzusetzen; die Fragen selbst speichern wir nicht. Diese Einträge löschen wir nach 90 Tagen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Interesse an einer schnellen Hilfe); die Nutzung ist freiwillig.

Weitere KI-Funktionen: Coaches können außerdem KI-Gegnerberichte, Saisonrückblicke und Rollenvorschläge erstellen lassen; Vorschläge für Entwicklungspläne können Coaches und Spieler für das eigene Profil abrufen. Auch dafür übermitteln wir nur pseudonymisierte Daten: Statistiken, Spielverläufe mit Platzhaltern statt Spielernamen, Spieldaten, den Namen der gegnerischen Mannschaft sowie Rollen- und Fähigkeitsbezeichnungen. Gesundheitsangaben, Chatnachrichten, Fotos und Notizen zu Gegenspielern („Spieler im Fokus“) werden nie an den KI-Anbieter übermittelt.

Benachrichtigungen: Für Einladungen, Termin-Erinnerungen und Bestätigungs-E-Mails nutzen wir den E-Mail-Server unseres Hosters IONOS SE (Absender no_reply@hoopshub.online). Welche Benachrichtigungen Sie erhalten, stellen Sie in den Einstellungen ein. In der Android-App können Sie

alternativ Push-Benachrichtigungen erhalten. Dafür speichern wir eine Gerätekennung (Push-Token) und übermitteln die Benachrichtigungen über Firebase Cloud Messaging der Google Ireland Limited; Push-Nachrichten zu Chats enthalten eine kurze Textvorschau. Ohne registriertes Gerät erhalten Sie Benachrichtigungen per E-Mail. Push-Benachrichtigungen können Sie in den Einstellungen der App oder Ihres Geräts jederzeit abschalten; beim Abmelden löschen wir die Gerätekennung, bei 90 Tagen ohne Nutzung automatisch.

Kalender-Export: Exportieren Sie einen Termin in Ihren Kalender, erzeugt unser Server eine Kalenderdatei (ICS), die Sie über einen zehn Minuten gültigen Link herunterladen; Links zu Google Kalender oder Outlook werden auf Ihrem Gerät gebildet. Wir übermitteln dabei keine Daten an Kalenderanbieter. Termine können einen Ort enthalten (z. B. die Halle). Tippen Sie darauf, öffnet Ihr Gerät Google Maps mit diesem Ort; dabei gelten die Datenschutzbestimmungen von Google. Vorher übermittelt die App nichts an Google.

Chat: Im Team-Chat tauschen sich Coaches und Spieler eines Teams aus; der Vereinschat steht nur Coaches und Vereinsverantwortlichen offen. Wir speichern Nachrichten, Absender und Zeitpunkt, bis sie gelöscht werden, spätestens 12 Monate nach dem Senden. Nachrichten werden nicht ausgewertet und nicht an den KI-Anbieter übermittelt. Bitte teilen Sie im Chat keine Gesundheitsangaben. Melden Sie eine Nachricht, erhalten die Coaches des Teams (im Vereinschat die Vereinsverantwortlichen) und wir als Betreiber den Nachrichtentext, den Absender, Ihre E-Mail-Adresse als Meldende/r und den Grund per E-Mail; die Meldung speichern wir 12 Monate. Push-Benachrichtigungen zu neuen Nachrichten enthalten eine kurze Textvorschau.

Angaben zu Gegnern: Coaches können Gegner anlegen, deren Stärken und Schwächen festhalten und Spieler anderer Mannschaften als „Spieler im Fokus“ notieren. Dabei sollen nur Name oder Trikotnummer und eine kurze sportliche Beschreibung gespeichert werden. Die Betroffenen nutzen die App nicht selbst. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Spielvorbereitung). Diese Angaben sieht das eigene Team. Für KI-Gegnerberichte übermitteln wir den Namen der gegnerischen Mannschaft, Spieldaten und den Spielverlauf an den KI-Anbieter, nicht aber die Notizen zu „Spielern im Fokus“. Gegner ohne erfasste Spiele kann der Coach löschen; andernfalls werden die Angaben mit dem Team gelöscht. Betroffene können beim Verein nach Art. 21 DSGVO widersprechen.

Liga-Daten (TeamSL): Verknüpft der Coach sein Team mit dem Spielbetrieb des Deutschen Basketball Bundes (basketball-bund.net/TeamSL), rufen wir dort alle vier Stunden öffentlich verfügbare Ligadaten ab: Tabellen, Spielpläne, Spielorte, Ergebnisse und Statistiken, einschließlich der Namen von Spielern anderer Mannschaften. Diese Daten sieht das Team und bei Vereinslizenzen die Vereinsverantwortlichen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Interesse an der Spielvorbereitung); für die Veröffentlichung der Daten ist der Verband verantwortlich. Nicht mehr verknüpfte Ligadaten löschen wir automatisch.

Vereinsverantwortliche: Bucht ein Verein HoopsHub für mehrere Mannschaften, sehen die Vereinsverantwortlichen Mannschaftsnamen, Lizenzen sowie E-Mail-Adressen und Status der Coaches und können Coaches einladen oder deaktivieren. Spielerdaten sehen sie nicht. Sie nehmen am Vereinschat teil.

Datenexport des Teams: Coaches können die Daten ihres Teams als ZIP-Datei exportieren. Enthalten sind Kaderdaten mit Coach-Notizen, Skill-Bewertungen, Feedback, Entwicklungspläne, Termine mit Zu- und Absagen, Gegner mit „Spielern im Fokus“, Spiele und KI-Berichte. Nicht enthalten sind Gesundheitsdaten, Chatnachrichten, Spielerpässe, Fotos und Zugangsdaten. Der Download-Link ist zehn Minuten gültig und einmalig nutzbar. Für den weiteren Umgang mit dem Export ist der Verein verantwortlich.

Anmeldung mit Face ID, Gesichtserkennung oder Fingerabdruck: Auf Wunsch können Sie sich auf Ihrem Gerät biometrisch anmelden. Die Prüfung übernimmt ausschließlich das Betriebssystem Ihres Geräts; biometrische Daten werden weder an uns noch an Ihren Verein übermittelt.

Android-App: Die Android-App stellen wir derzeit als Installationsdatei (APK) über unsere Website bereit; eine Veröffentlichung über Google Play ist geplant. Beziehen Sie die App über Google Play, verarbeitet Google Daten wie Ihr Google-Konto und Gerätedaten in eigener Verantwortung; es gilt die Datenschutzerklärung von Google. Einen externen Dienst für Absturzberichte setzen wir nicht ein; technische Fehlerberichte gehen nur an unseren eigenen Server (siehe Abschnitt 2).

8. Empfänger und Übermittlung in Drittländer

Wir geben personenbezogene Daten nur weiter, soweit das für die genannten Zwecke nötig ist. Empfänger sind:

Empfänger	Aufgabe	Sitz / Serverstandort
IONOS SE	Hosting von Website, Datenbank und App, Logfiles, Email-Versand	Deutschland
Mollie B.V.	Zahlungsabwicklung	Niederlande
IONOS SE (AI Model Hub)	KI-Berichte und KI-Assistent (pseudonymisierte Statistiken bzw. Hilfefragen)	Deutschland (Rechenzentrum Berlin)
Google Ireland Limited (Firebase Cloud Messaging)	Push-Benachrichtigungen (Android-App)	Irland, ggf. USA (Data Privacy Framework)

Mit allen Dienstleistern, die Daten in unserem Auftrag verarbeiten, haben wir Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Eine Übermittlung in ein Land außerhalb der EU bzw. des EWR erfolgt nur, wenn für dieses Land ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission besteht (z. B. für die Schweiz) (für die USA bei Unternehmen, die nach dem EU-US Data Privacy Framework zertifiziert sind) oder geeignete Garantien wie die EU-Standardvertragsklauseln vereinbart sind.

9. Speicherdauer

- **Account- und Teamdaten in der App:** solange der Vertrag des Vereins bzw. Trainers besteht bzw. bis der Nutzer seinen Account löscht oder vom Verein entfernt wird; danach Löschung persönlicher Daten oder Anonymisierung von statistischen Daten innerhalb von 30 Tagen. Spielstatistiken bleiben für das Team ohne Namen erhalten; das Profil erscheint dann als „Ehemaliger Spieler“ mit Trikotnummer und Position.
- **Fotos und Spielerpass:** bis zum Widerruf der Einwilligung oder zum Verlassen des Teams; danach Löschung innerhalb von 30 Tagen
- **Verletzungsmeldungen:** 90 Tage nach der Genesungsmeldung, spätestens 12 Monate nach dem letzten Eintrag; bei Widerruf sofort.
- Chatnachrichten: bis zur Löschung, spätestens 12 Monate nach dem Senden
- **Einwilligungsnachweise**: solange der Account besteht; sie werden zusammen mit dem Account gelöscht.
- **E-Mail-Adresse von Erziehungsberechtigten ohne Bestätigung:** 60 Tage nach der Anfrage
  Testversionen: Für eine kostenlose Testversion verarbeiten wir die Daten, die bei der Bestellung und während der Nutzung anfallen (z. B. Vereins- und Mannschaftsname, E-Mail-Adresse des Coaches, Inhalte des Teams). Gegen Ende des Testzeitraums informieren wir den Coach per E-Mail: 7 und 3 Tage vor Ablauf, am Tag nach Ablauf und 7 Tage vor der Löschung. Die E-Mails nennen das Ende des Testzeitraums und das Löschdatum und enthalten einen persönlichen Link, über den für genau dieses Team eine Lizenz bestellt werden kann; der Link verweist nur auf die Testlizenz des Teams und enthält keine weiteren personenbezogenen Daten. Wird eine Lizenz bestellt, bleiben die Daten des Teams erhalten. Nach Ablauf des Testzeitraums ist der Zugang zur App für alle Accounts des Teams gesperrt; die Daten bleiben bis zur Löschung gespeichert und können vom Coach in dieser Zeit weiterhin exportiert werden. Wird in dieser Zeit eine Lizenz bestellt, wird der Zugang mit allen Daten wieder freigeschaltet. Wird keine Lizenz bestellt, löschen wir das Team mit allen Inhalten und Accounts 30 Tage nach Ende des Testzeitraums. Die Bestelldaten der Testversion (E-Mail-Adresse des Bestellers) löschen wir 60 Tage nach der Bestellung.

  Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung des Nutzungsvertrags über die Testversion und vorvertragliche Maßnahmen). Für den Hinweis auf die Bestellmöglichkeit ist es zusätzlich unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, Nutzer rechtzeitig vor dem Verlust ihrer Daten auf die Weiternutzung hinzuweisen. Sie können diese Hinweise jederzeit abbestellen, am einfachsten über den Link „Hier abbestellen“ in jeder Erinnerungs-E-Mail oder per E-Mail an support@hoopshub.online. Die Mitteilung 7 Tage vor der Löschung Ihres Teams erhalten Sie trotzdem, weil die Löschung nicht rückgängig gemacht werden kann.

- **Rechnungs- und Vertragsdaten:** bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (siehe Abschnitt 6)
- **Datensicherungen:** werden nach 14 Tagen überschrieben
- **Logfiles des Hosters:** 8 Wochen.
- **Sicherheitsprotokoll und Fehlerberichte:** 90 Tage
- **Ratenbegrenzung (IP-Adresse als Hashwert):** 1 Tag

- **Nutzungsdaten des KI-Assistenten:** 90 Tage
- **Feature-Wünsche:** freiwillig angegebene E-Mail-Adresse 12 Monate
- **Nicht angenommene Lizenzanfragen an Vereine:** 90 Tage
- **Kündigungs- und Widerrufserklärungen: 6 Jahre ab Ende des Kalenderjahres**
- **Protokoll der Team-Exporte:** 90 Tage

10. Ihre Rechte

Sie haben jederzeit folgende Rechte gegenüber dem jeweils Verantwortlichen (für App-Daten Ihr Verein bzw. Trainer, sonst wir):

- **Auskunft** über die gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- **Berichtigung** unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- **Löschung** (Art. 17 DSGVO) und **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO)
- **Datenübertragbarkeit** in einem gängigen, maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO)
- **Widerruf** einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- **Beschwerde** bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO), z. B. bei der für uns zuständigen Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen

Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO): Verarbeiten wir Daten auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

Für alle Anfragen genügt eine E-Mail an support@hoopshub.online.

11. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir passen diese Datenschutzerklärung an, wenn sich unsere Dienste oder die Rechtslage ändern. Es gilt die jeweils hier veröffentlichte Fassung. Ändert sich etwas an Einwilligungen, fragen wir in der App erneut nach, bei Spielern unter 16 Jahren per E-Mail bei den Erziehungsberechtigten.

Stand: 06.11.2026